

Information der Landrätin

20. Behinderten- und Skaterfest am 03.09.2022

Das traditionelle Behinderten- und Skaterfest, das in diesem Jahr am Samstag, dem 03.09.2022 geplant ist, soll für Menschen mit und ohne Behinderung ein Fest der Begegnung, des gemeinsamen Feierns und des gegenseitigen Austausches sein.

In diesem Jahr begehen wir ein (nachgeholtes) Jubiläum, das 20. Behinderten- und Skaterfest. Dieses Jubiläum sollte eigentlich 2020 stattfinden, ist jedoch wegen der Corona-Pandemie wiederholt abgesagt worden.

Die Idee steht im Raum, ein gemeinsames Fest zu planen und das gemeinsame Sportmachen im Sinne des Inklusionsgedankens wieder etwas in den Fokus zu rücken. Denn am 03.09.2022 findet ab 9 Uhr auch die 100-km-Fläming-Skate-Inline-Tour statt. Dazu wird die Skate-Arena in Jüterbog als Start und Endpunkt genutzt und es werden vor Ort Skate-Kurse, Verköstigung und Getränke angeboten.

Die Verantwortlichen der Fläming Skate e. V. bieten bei Bedarf auch spezielle Kurse für Menschen mit Beeinträchtigungen an. Neben dem geplanten Kulturprogramm („Rollschuhkünstler“ und „Speedskater“ (angefragt) und Drums Alive), das teilweise durch die Akteure selbst gestaltet wird, werden wieder verschiedene Marktstände aufgebaut, an denen sich die Gäste zu den unterschiedlichen Angeboten und Trägern der Unterstützung für Menschen mit Behinderungen informieren können. Zu diesem Tag ist insbesondere geplant:

- Zusammenarbeit mit dem Team der Skate Arena und Fläming Skate e. V.
- Zusammenarbeit mit Projekt Stadtradeln,
- Vorstellung des Projektes LIVE von Special Olympics Bbg
- Vorstellung Koordinierungsstelle Barrierefreiheit als Ansprechpartner zum Thema barrierefreies (Um)Bauen

Eine weitere Idee ist es, den Namen zu ändern und anlässlich des Jubiläums einen passenderen neuen zu finden.

Neben dem Programm und den Informationsständen gibt es wieder eine Mitmachaktion, bei der die Gewinner tolle Preise erwarten. Darüber hinaus können sich die Gäste auch in diesem Jahr über regionale Angebote zu verschiedenen Selbsthilfegruppen informieren.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Selbstgebackener Kuchen und Waffeln werden durch die Akteure angeboten. Der Erlös kommt teilweise den regionalen Verbänden für Menschen mit Behinderungen zugute.